

REICHENSTEIN
2165



Verbindungen

Verbindungen

In unserem Leben begegnen uns die verschiedensten Arten von Verbindungen. Neben geographischen oder allgemein physischen Verbindungen gibt es noch die emotionalen Verbindungen zu Freunden, der Familie und der Partnerin oder dem Partner sowie spirituelle Verbindungen als Hoffnung auf eine höhere Macht - sei es im Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus oder in einer anderen Form.

Die Musikstücke auf diesem Album beziehen sich auf diese Themen.



M1 (4.45 Min., Musik: Björn Leodolter):

Der Name dieses Stücks könnte sowohl für eine U-Bahnlinie, Metrotram, eine Buslinie, Schnellstraße oder andere Magistrale stehen. Das Stück handelt dem entsprechend auch von verschiedenen Arten der Mobilität. Vom Zufußgehen über die Fahrt mit dem Pferdefuhrwerk über die vorbeifahrende Straßenbahn bis hin zum erwarteten Bus.



Die Gedanken sind frei (2.55 Min., Musik: Trad./B.Leodolter):

Auch Gedanken sind verbindend. Ob in der Gemeinschaft in der Hoffnung auf Freiheit oder individuell als Möglichkeit der freien Meinungsäußerung ohne Einschränkungen.

Hirtentanz No.3 (2.50 Min., Musik: Björn Leodolter):

Auch das Tanzen ist eine Form der Verbindung. Ob als Paar oder in der Gruppe. Dieses Stück ist inspiriert von den Tänzen der Hirten bei den vorweihnachtlichen Krippenspielen oder Adventsingen.

Kumbaya (4.06 Min., Trad./B. Leodolter):

Kumbaya ist eines der Beispiele für eine spirituelle Verbindung in Form eines Gebetes um Gottes Unterstützung in Zeiten der Not.

Buiding Bridges (3.14 Min., Musik: Björn Leodolter):

Das Bauen von Brücken hat verschiedene Bedeutungen. Neben der architektonischen Form einer Brücke, die Flussufer verbindet oder eine Bahnlinie überquert, auch das Bauen von Brücken zu Menschen mit einer anderen Meinung, Hautfarbe, Religion oder Herkunft.



Wurzelwerk (5.14 Min., Musik: Björn Leodolter):

Bäume sind durch ihre mitunter weit verzweigten Wurzeln mit der Erde verbunden. Eine weitere Bedeutung ist die Verbundenheit mit dem Heimatort, wenn man mittlerweile im Ausland lebt.

Le Havre-Portsmouth (5.56 Min., Musik: Trad. / B. Leodolter)

Das Stück ist die musikalische Umsetzung einer Kanalüberquerung von Le Havre nach Portsmouth.



Guten Abend - gut Nacht (3.26 Min., Musik: Johannes Brahms)

Das Wiegenlied von Johannes Brahms steht für die emotionale Bindung zwischen den Eltern und ihrem Kind. Zum Text finden sich

im Internet die verschiedensten psychologischen Deutungen. Dass man seinem Kind Geborgenheit und Sicherheit vermitteln möchte ist aber wohl unstrittig.



Nachtzug nach Wien (3.44 Min., Musik und Text: Björn Leodolter)

Eine Zugverbindung als Gelegenheit zur Flucht aus dem Alltag.

„Wenn Tage wieder endlos war´n, die Zeit mir durch die Finger rinnt; die Sehnsucht Übermacht gewinnt; dann muss ich raus, sei´s noch so kurz, um aus dem Alltag zu entflieh´n; ein Rucksack mit dem Nötigsten; keine Stunde später auf Gleis 10 und ich nehm´ den Nachtzug nach Wien.“

Crooked road (5.50 Min., Musik: Trad./B. Leodolter)

Der mühsame Weg entlang einer sich krümmenden und durch die Landschaft schlängelnden Straße.

Wohin soll ich mich wenden (4.14 Min., Musik: Franz Schubert)

Ich wollte schon lange eine Bearbeitung dieses ersten Abschnitts der Deutschen Messe von Franz Schubert aufnehmen. Seit mir meine Mutter in meiner Kindheit oft vorgeschwärmt hat, wie schön sie diese Schubert-Messe fände und ich später selbst eine sehr berührende Fassung im Münchner Liebfrauentum miterleben konnte, hatte ich das Ziel bei einer passenden Gelegenheit ein eigenes Arrangement zu erstellen.



Morgenstern der finstern Nacht (3.38 Min., Musik: Trad./B. Leodolter)

Ein weiteres Beispiel für ein Stück, das die Hoffnung auf Unterstützung von oben beinhaltet.

Farewell (5.12 Min., Musik: Björn Leodolter)
Ein Abschiedslied.

Der Weg nach Haus (3.24 Min., Musik: Björn Leodolter)

Der Weg nach Haus soll das Gefühl vermitteln, wenn man nach einer Reise auf der einen Seite noch ganz von den Eindrücken gefesselt ist und auf der anderen Seite aber auch froh ist, bald wieder in seinem eigenen Bett schlafen zu können.



Entstehung/Produktion:

„Verbindungen“ wurde zwischen März 2024 und Dezember 2025 in Korschenbroich, Schoorl (NL) und in der Normandie (F) komponiert bzw. arrangiert.

Aufgenommen wurden die Tracks mobil im September 2025 in der Normandie sowie von März 2024 bis Februar 2026 in Korschenbroich. Gemischt wurde das Album von März bis April 2026 im „In omnes partes-Klangatelier“ in Korschenbroich. Alle Instrumente, Arrangements, Aufnahme, Mischung und Produktion: Björn Leodolter

Die Stimmen in „Nachtzug nach Wien“ und „Wohin soll ich mich wenden“ wurden mit speechgen.io generiert.



Artwork, Photos und Konzept:
Björn Leodolter



In Erinnerung an
Erika (1941 - 2010) und
Erwin (1941 - 2024)
Leodolter

REICHENSTEIN
2
1
6
5

Verbindungen

01 M1
02 Die Gedanken sind frei
03 Hirtenanz No.3
04 Kumbaya
05 Building Bridges
06 Wurzelwerk
07 Le Havre - Portsmouth

08 Guten Abend - gut Nacht
09 Nachtzug nach Wien
10 Crooked road
11 Wohin soll ich mich wenden
12 Morgenstern der finstern Nacht
13 Farewell
14 Der Weg nach Haus

Music: Björn Leodolter except 02, 04, 07, 10 & 12 Trad./B. Leodolter
08 Johannes Brahms/B. Leodolter & 11 Franz Schubert/B. Leodolter

Arranged, recorded, mixed & produced by Björn Leodolter

(C) Reichenstein 2165 - 07/2026

www.r2165-musik.de